

Inhalt

Vorwort	3
Grußwort von Herrn Diercks	2
Wir über uns	
Unsere Oberschule Ofenerdiek	5
Mit Chips und neuen Erlassen im Garten (Unser neuer Schulleiter).....	9
Die Schulleitung und das Kollegium der Oberschule Ofenerdiek).....	10
Neue Gesichter an unserer Schule / Fit für die Schule?.....	12
Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.....	15
Zwischen Schule, Gemüse und Schuhen (Unser neuer Schulassistent).....	16
Unsere Zeit an der Oberschule Ofenerdiek (Bericht vom GHR300 Praktikum).....	17
Begleitung im Schulalltag (Vorstellung unserer Schulbegleiter*innen).....	18
Unser Schulsozialpädagoge (Herr Kirchner).....	16
Beratung und Hilfe (Unsere Beratungslehrerin Frau Stehr).....	21
Übergang von der Schule in den Beruf (Berufsberatung und Berufsorientierung).....	24
Zusammenarbeit mit vielen Institutionen.....	25
Arbeit unter erschwerten Bedingungen (Unsere Klassensprecher).....	27
Neue Wege der Kommunikation (SV Podcast).....	28
Unsere Klassen 5–10.....	30
Rückblick 2019/2020	
Feierliche Verabschiedung (Abschiedsfeier der 10. Klassen zu Coronazeiten).....	53
Pizzaessen beendet vier gemeinsame Jahre. (8. Jahrgang).....	57
Die spinnen doch! (Besuch der 8b bei der Nordwolle in Bremen).....	58
Jugendliche—wie wir (Jüdische Kinder in der Nazi-Zeit).....	59
Und was machen wir jetzt mit dem ganzen Geld? (Abschlussklassen spenden).....	60
Homeschooling	
WhatsApp, Fortnite, Snapchat , Insta & Co.....	63
Wie lief es während der Pandemie? (Auswertung der Mittendrin-Umfrage).....	64
Homeschooling aktiviert kreative Seiten.....	66
Wer schreibt denn hier? (Hieroglyphenschrift).....	68
Hier gibt es was auf die Hüften (amerikanische Rezepte der 8c).....	70
Schulleben	
Positiv, negativ oder ungültig? (Antigen Schnelltests).....	72
Dreimal: Herzlich willkommen! (Einschulung der neuen 5. Klassen).....	73
Biber Undercover (Ich schenk dir eine Geschichte).....	74
Weihnachten unter erschwerten Bedingungen (Weihnachtsbasteln in der 6b).....	76
Christmas-Schoko-Gruß für Freunde (SV-Aktion zur Weihnachtszeit).....	77
Ein kleiner Garten in der Klasse (Pflanzenprojekt in der 8b).....	78
Mut zum Handeln (Schule ohne Rassismus).....	79
Elf Wörter—ein Gedicht (Sprachlernschüler schreiben Elfchen).....	80
Abschied der Sprachlernklasse.....	81
Laufsteg auf dem Schulhof (Impressionen vom Mottotag „Abendmode“).....	82
Mobile Mosterei kommt in die Schule (Leckerer Saft aus eigenem Anbau).....	84
Schülerthemen	
Lachen schadet nie (Witzeseite).....	85
1.500.000€ für eine Giraffe (Mein Lieblingstier, die Giraffe).....	86
Leben im zweiten Lockdown (Alles hat sich verändert).....	87
In den USA verboten (TikTok).....	88
Wo sind die Fische und welche Autos gibt es? (Rätselseite).....	89
Unterwegs	
Abenteuer im Oldenbloc (Die 5b geht klettern).....	90
Blick hinter die Kulissen	
Mir gefällt es hier richtig gut! Interview mit Herrn Reddman).....	92
Unsere Schulzeitungsredaktion.....	93

Liebe Leserinnen und Leser!

Ein in vielerlei Hinsicht außergewöhnliches Schuljahr neigt sich dem Ende.

Unfassbar viel Neues und ständige Veränderungen begleiteten uns:

Szenario A, Szenario B, Szenario C, Maskenpflicht, Homeschooling, Testpflicht, die AHA/ L -Regel (Abstand, Hygiene, Alltagsmaske und Lüften), Quarantäneverordnungen, Rahmenhygieneplan, Inzidenzwerte, Padlets, I-Serve, Liveworksheets, Sofatutor, Quizlet, AntonApp, Lehrer Schmidt, Mr. Wissen to go, Videokonferenzen, Präsenzunterricht, Kohorten ...

... um nur ein paar Schlagworte zu nennen.

Und zum zweiten Halbjahr durften wir unseren neuen Schulleiter **Herrn Diercks** begrüßen. Die meisten von uns haben ihn sicherlich über den Schülerpodcast, oder in Videokonferenzen zum ersten Mal kennen lernen dürfen. Darüber berichten wir natürlich!

Und auch wir in der **Schulzeitungsredaktion** haben ein paar Neuerungen: Wir sind nun *bunter* und versuchen *gender-gerecht* zu schreiben. Dabei haben wir uns einstimmig für das

„Gendersternchen“ * entschieden. Ob es uns an jeder Stelle gelungen ist?

Eine neue Rubrik heißt „Homeschooling“. Auch, wenn wir doch mehrheitlich hoffen, dass ihr sie nur noch in dieser Ausgabe findet.

Wie schon in der letzten Ausgabe könnt ihr mit einem „QR-Code-Scanner“ auch einige Videos sehen und euch den SV-Podcast (noch einmal) anhören.

Wie gewohnt erfahrt ihr auch von Schulaktivitäten. Diese sind dieses Jahr leider deutlich zu kurz gekommen. In der Rubrik „Unterwegs“ findet sich deshalb auch nur eine Doppel-Seite :- (Wir sind aber optimistisch, dass es im nächsten Schuljahr wieder mehr wird.

In diesem Schuljahr haben wir Mittendrinredakteur*innen sowohl in Präsenz, als auch über viele Videokonferenzen zusammen gearbeitet. Wir hoffen, dass

wir die nächste Ausgabe wieder mit allen in der Schule erarbeiten können. Über interessierte und motivierte Schüler*innen freuen wir uns jetzt schon. Wenn ihr gerne Artikel schreibt und tippt, Interviews macht, recherchiert und das Layout gestaltet, seid ihr herzlich in der AG Schulzeitung willkommen.

Herzlichen Dank allen, die wieder zum Gelingen der Zeitung beigetragen haben:

*Den Schüler*innen, allen Lehrer*innen, dem Förderverein der OBS Ofenerdiek, der Marius Eriksen Stiftung, der Druckerei Megadruck und allen Werbepartner*innen, die uns bei der Finanzierung der Zeitung jedes Jahr unterstützen.*

**Euer Schulzeitungsteam
Mittendrin**



Grußwort der Schulleitung

**Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,
GESCHAFFT!!!**

Das Schuljahr 2020/2021 geht nun zu Ende, ein unglaubliches Jahr, ein Jahr, das es so sicherlich und auch hoffentlich nie wieder geben wird.

Ja, es gab sehr viele Veränderungen in diesem Jahr. Die Elternschaft, die Schülerschaft, das Kollegium der Oberschule Ofenerdick und vor allem Herr Kalina mit Unterstützung des Leitungsgremiums um Jonathan Knipper, Maren Lulfesmann und Frau Köster haben viel anpacken müssen und auch sehr viele Dinge geschafft und dies

trotz der Unannehmlichkeiten, die das Corona-Virus mit sich brachte.

Das Schuljahr war geprägt von vielen Einschränkungen, Hinweisen und Verordnungen. Gefühlt jede Woche gab es wieder neue Empfehlungen, wie man sich in bestimmten Situationen zu geben hatte.

Dass dieses Schuljahr 2020/2021 kein „alltägliches“ geworden ist, davon wollen die folgenden Texte und Bilder zeugen. Auch das zurückliegende Jahr war ein Jahr des Abschieds und Willkommens, der Schulabschlüsse und Neuzugänge.

Nun aber genug der Vorreden. Wir grüßen Sie und

euch alle herzlich und wünschen Ihnen schon jetzt einen ruhigen und friedvollen Ausgang des Schuljahres. Nicht nur die Schülerinnen und Schüler freuen sich am Ende des Schuljahres, auch wir Lehrerinnen und Lehrer kommen in Ferienstimmung.

Ein ganz besonderer Dank gilt allen, die an der Erstellung des Jahrbuches beteiligt waren, ganz besonders aber Frau Geldmacher und Frau Fesser. Und nun viel Spaß mit der Lektüre!

Andreas Diercks

**Das Kollegium der Oberschule Ofenerdick
wünscht Ihnen und euch
schöne Sommerferien**



Förderverein des Schulzentrums Ofenerdiek e. V. Lagerstraße 32, 26125 Oldenburg

Wir haben uns zur Aufgabe gemacht, viele Projekte zu fördern, damit sich die SchülerInnen an der Schule wohlfühlen, bessere oder zusätzliche Lernmöglichkeiten haben oder anders gesagt, es besser haben. **Dafür fördern wir:**

Wir fördern das Wohlfühlen, indem wir für eine angenehme Atmosphäre sorgen, z.B. mit zusätzlichen Sitzbänken in der Pausenhalle, für sinnvolle Freizeitbeschäftigung mit Billardtisch und Kicker.

Wir fördern das Lernen, indem wir z.B. besondere Lernmittel, Museums- oder Ausstellungsbesuche mittragen.

Wir fördern den Sport, indem wir z.B. zusätzliche Sportgeräte wie Fußballtore, Basketballkörbe anschaffen.

Wir fördern das Ansehen und den Ruf der Schule, damit es die SchülerInnen vielleicht etwas einfacher in der Berufswahl haben. Hierzu tragen die Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungen bei.

Wir fördern noch viele andere Dinge rund um „unsere“ Schule.

Fördern Sie mit! Werden Sie Mitglied!

Aus Liebe zu unseren Kindern!!

Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum Förderverein des Schulzentrums Ofenerdiek.

Der Jahresbeitrag beträgt mind. 15,- €. Freiwillig gerne mehr!

Bitte überweisen Sie Ihren Wunschbetrag am 1. Dezember eines jeden Jahres auf unser Konto der Raiffeisenbank Oldenburg eG.

Konto: Förderverein des Schulzentrums Ofenerdiek

BIC: GENODEF1OL2

IBAN: DE92 2806 0228 0202 9022 00

Die Mitgliedschaft können Sie jährlich in Schriftform kündigen!!!

Mitgliedsname:

Mitgliedsbeitrag Euro

Name, Vorname

Tel.:

Adresse

E-Mail:

Oldenburg, den

Unterschrift:

Unsere Oberschule Ofenerdiek

Stadtteilschule im Grünen



Oberschule Ofenerdiek

Lagerstraße 32
26125 Ofenerdiek

Telefon: 0441-960920
Fax: 0441-96092-29

E-Mail: info@obs-ofenerdiek.de
Internet: www.oberschule-ofenerdiek.de



*Erfolgreiches Lernen in angenehmer
Atmosphäre*



Unsere Schule

Die OBS Ofenerdiek ist eine Schule in ruhiger Lage mitten im Grünen, direkt am Swarte-Moor See im Stadtteil Ofenerdiek.

Zu Beginn des Schuljahres 2011/12 wurde die bisherige Haupt- und Realschule zur Oberschule Ofenerdiek umgewandelt. Derzeit umfasst die Schule ca. 400 Schülerinnen und Schüler. Die jeweilige Klassenstärke des fünften Jahrgangs umfasst derzeit ca. 18 Schülerinnen und Schüler.

Ganztagsangebot und Verpflegung

Bewegung und gesunde Ernährung genießen bei uns einen besonderen Stellenwert. Deshalb halten wir in unserem breitgefächerten Ganztagsangebot zahlreiche Möglichkeiten vor, Spaß und Bewegung miteinander zu verbinden.



NetPortall

• Ganztagsangebot

- Montag bis Donnerstag: 14:15 Uhr bis 15:45 Uhr
- die Angebote sind an zwei Tagen verpflichtend
- weitere Angebote können hinzugewählt werden, dadurch sind 4 Nachmittage möglich
- zahlreiche Auswahlmöglichkeiten, bisher u.a.: Nähen, Segeln, Tennis, Fußball, Schulzeitung, Kochen und Backen, Aquaristik, Hausaufgabenbetreuung, Schwimmen, Tanz, Kunst, Computer, Basketball, Soziales, Badminton, Lernwerkstätten, Fahrradwerkstatt, Design - Schule und vieles mehr...

• Verpflegung

- Pausenverpflegung und reichhaltiges Mittagessen in der Mensa (Salat, Suppe, Hauptspeisen und Nachspeise)
- Die Speisen sind stets frisch zubereitet
- keine Anmeldung erforderlich
- Kosten: 3,70€
oder kostenlos via Bildung und Teilhabepaket

Fordern und Fördern

Der Ansatz der Individuellen Förderung an der Oberschule Ofenerdiek ist ressourcenorientiert ausgerichtet und baut entsprechend nicht auf fehlendes, sondern auf bereits vorhandenes Potenzial auf. Unsere pädagogischen Dienstbesprechungen sind zeitlich an Perspektivgespräche gekoppelt, sodass die beschlossenen Förder- und Fördermaßnahmen unmittelbar mit den Erziehungsberechtigten besprochen und gemeinsam realistische Ziele gesetzt werden können.

• Schulstruktur und Förderangebote am Vormittag:

- integrativer Unterricht in Jahrgang 5 und 6
- Die Jahrgänge 7 bis 10 werden im Haupt- und Realschulzweig unterrichtet.
- zusätzliche Förderstunden als Hausaufgaben und Übungsstunden (H&Ü) am Vormittag in Jahrgang 5
- Externe Lernförderung durch die VHS
- Französisch als zweite Fremdsprache ab Klasse 6



Prävention und Beratung

Nach unserem Leitsatz „Erfolgreiches Lernen in angenehmer Atmosphäre“ geht es uns nicht nur darum, den Bildungsauftrag zu erfüllen, sondern einen Ort des Schutzes und des Wohlfühlens zu gewährleisten. Deshalb möchten wir, dass Ihre Schülerinnen und Schüler gerne zur Schule kommen. Manchmal braucht man jedoch Hilfe und sei es nur erst einmal ein gutes Gespräch.

- **Präventionsprojekte und Beratungsangebote**

Projekte:

- Erlebnispädagogische Eingangsphase in Jahrgang 5
- Förderung der Sozialkompetenz (Sozialtraining)
- Benimmtraining
- Gewalt- und Drogenprävention
- Prävention im Umgang mit Medien und sozialen Netzwerken
- Schulmediatoren
- Schulsanitäter

Beratungsangebote:

- virtueller Kummerkasten
- Dipl. Sozialpädagoge
- Beratungslehrerin
- Mobbing-Interventions-Team



Berufsvorbereitung

Die Schülerinnen und Schüler der Oberschule Ofenerdiek werden über mehrere Jahre bei der Berufsorientierung und -bildung begleitet. Diese Maßnahmen nehmen daher einen großen Raum in ihrem Schulleben ein. Ziel ist die Berufswahlreife und Ausbildungsfähigkeit Ihrer Kinder. Die Maßnahmen und Projekte in der Oberschule sind breit gestreut, um den unterschiedlichen Bildungszielen gerecht zu werden. Sie werden schulintern, mit externen Partnern, als Unterrichtsinhalte im Fach Wirtschaft und auch fächerübergreifend umgesetzt.

- **Berufsvorbereitende Maßnahmen**



- Kooperationen mit der IHK, der Handwerkskammer, Agentur für Arbeit und Firmen, Leitstelle Region des Lernens und berufsbildende Schulen
- Durchführung von Berufseignungs- und Kompetenztests (z.B. Potenzialanalyse)
- Grundbildung in Office
- Betriebspraktika
- wöchentliche Lernorte-, Betriebs- und Praxistage
- Schwerpunkte in den Bereichen Musik, Kunst, Werken, Technik, Hauswirtschaft mit viel Praxisbezug

- **Profile**

- Wirtschaft, Technik, Gesundheit und Soziales und Französisch



Praxis für Physiotherapie
MICHAEL HEIKEN

***Das Therapieangebot
in unserer
Praxisgemeinschaft:***

- *Krankengymnastik*
- *Massagen*
- *Lymphdrainagen*
- *Manuelle Therapie*
- *Ganzheitliche Fußpflege*



**Praxis Langenweg 152
(im Gebäude des Seniorenwohnstift Ofenerdiek)
26125 Oldenburg
Telefon: 0441.3049347**

**Praxis Kanalstraße 15
26135 Oldenburg
Telefon: 0441.9221 414
Physiotherapie.heiken@web.de**

Mit Chips und neuen Erlassen im Garten

Unser neuer Schulleiter

Seit dem 1. Februar 2021 ist Herr Diercks unser neuer Schulleiter.



In einem Podcast der SV hat er viele Fragen zu seiner Person ausführlich beantwortet hat.

Hier könnt ihr euch das Interview der SV anhören.



Wir von der Schulzeitungsredaktion wollten noch mehr über ihn erfahren und haben ihm einmal andere Fragen gestellt.

Pepsi oder Cola?
Coca Cola!

Urlaub am Strand oder in den Bergen?

Strand und Berge gleichermaßen - aber bitte mit viel Sonne.

Homeschooling oder Unterricht in der Schule?

Direkter Kontakt zu den Schülerinnen und Schülern ist durch nichts zu ersetzen.

Kino oder Fernsehen?
Je nach Gusto

Chips oder Schokolade?
Chips

Sommer oder Winter?
Unbedingt beides - Skifahren und Schlittenfahren macht mit meinem Sohn super viel Spaß. Sowie auch Burgen bauen ;-)

Anzug oder Jogginghose?
Anzug am Tag und Jogginghose zur Entspannung

Radio oder Zeitung?
Zeitung

Rock oder Klassik?
Rock meets Classic, Punk, Grunge, NDW, ...

E-Mail oder Postkarte schreiben?
E-Mail

Android oder Apple?
Apple & Microsoft

X-Box oder Playstation?
Tablet

Tatort oder Science-Fiction?
Tatort

Spaghetti oder Pizza?
Pizza

Döner oder Kaviar?
Döner

Tee oder Kaffee?
Kaffee

Katze oder Hund?
Hund und Katze

Fahrrad oder Auto?
Hauptsache schnell

Orchester oder Chor?
Orchester

Hotel oder Camping?
Sowohl, als auch

5. oder 10. Klasse?
10. Klasse

Büro oder Klassenraum?
Nur nicht langweilig

Roman oder Comic?
Sachbücher

Herr der Ringe oder Harry Potter?
Harry Potter

Tennis oder Golf?
Tennis!

EWE Baskets oder VfB?
EWE Baskets

Mercedes oder BMW?
BMW

Marvel oder DC?
DC

Garten oder Sofa?
Garten

Ende oder Schluss?
Schluss!

Die Schulleitung der Oberschule Ofenerdiek



Andreas Diercks

Schulleiter seit
1. Februar 2021



Sascha Kalina

kommisarischer Schulleiter bis 31.01.2021
Stellvertretender Schulleiter seit
01.02.2021



Jonathan Knipper

Didaktischer Leiter

Maren Lülkesmann

Ganztagskoordinatorin



Annette Köster

Vertretungsplanung

Klassen und Klassenleitungen

Oberschulklassen

- 5a Martina Poets, Christiane Röhl
- 5b Mathias Altevers, Denise Ehret
- 5c Annalene Heubach, Marina Trawinski

Hauptschulzweig

- 7a Jacqueline Diercks, Nicole Ramp
- 7b Inge Bäcker, Nicole Wessendorf
- 8a Ina Pretzer, Birgit Denker
- 8b Petra Stehr
- 9a Heike Gaden
- 9b Tanja Vollmer
- 10a Verena Weustermann, Annika Willig
- 10b Frauke Lienemann

Oberschulklassen

- 6a Cora Spengemann, Sebastian Verse
- 6b Annette Köster, Sascha von Engelmann
- 6c Katrin Eilers, Oliver Schäck

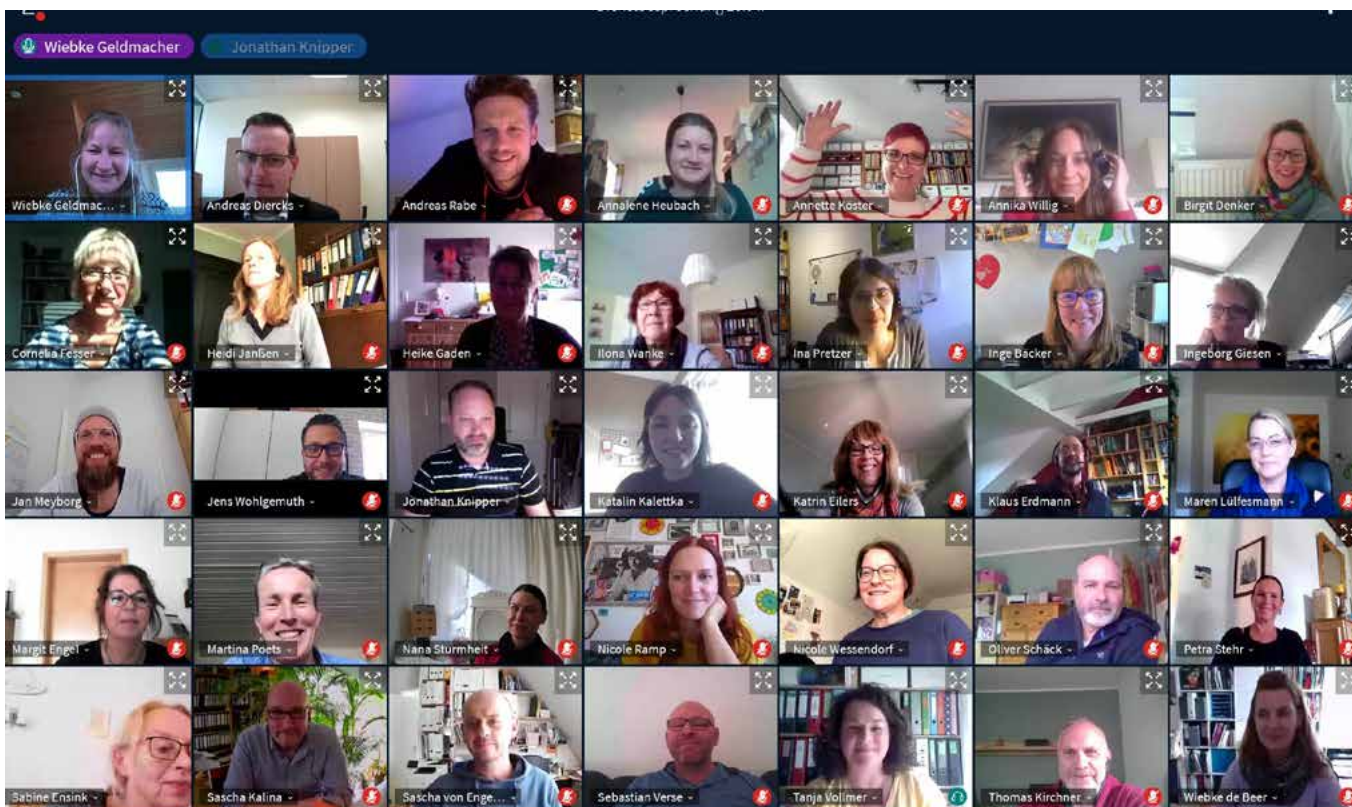
Realschulzweig

- 7c Klaus Erdmann
- 7d Ulrike Andretzky
- 8c Andreas Rabe, Natascha Dudek
- 9c Maren Lülkesmann
- 9d Jens Wohlgemuth
- 10c Ilona Wanke, Anna Arens
- 10d Sabine Ensink, Heidi Janßen

Sprachlernklasse

Cornelia Fesser

Das Kollegium der Oberschule Ofenerdiek



Altevers, Mathias
 Andretzky, Ulrike
 Arens, Anna Maria
 Bäcker, Inge
 de Beer, Wiebke
 Denker, Birgit
 Diercks, Andreas
 Diercks, Jacqueline
 Dudek, Natascha
 Ehret, Denise
 Eilers, Katrin
 Engel, Margit
 Ensink, Sabine
 Erdmann, Klaus
 Fesser, Cornelia
 Gaden, Heike
 Geldmacher, Wiebke
 Giesen, Ingeborg
 Görke, Wolfgang

Heubach, Annalene
 Hipp, Sabine
 Janßen, Heidi
 Kalettka, Katalin
 Kalina, Sascha
 Kirchner, Thomas
 Knipper, Jonathan
 Köhler, Alexandra
 Köster, Annette
 Lienemann, Frauke
 Lulfesmann, Maren
 Menke, Holger
 Meyborg, Jan
 Poets, Martina
 Pretzer, Ina
 Rabe, Andreas
 Ramp, Nicole
 Renemann, Michele
 Röhl, Christiane

Schäck, Oliver
 Sievers, Karsten
 Spengemann, Cora
 Stehr, Petra
 Sturmheit, Nana
 Trawinski, Marina
 Uttecht, Nele
 Verse, Sebastian
 Vollmer, Tanja
 von Engelmann, Sascha
 Wanke, Ilona
 Wessendorf, Nicole
 Weustermann, Verena
 Willig, Annika
 Winter, Joshua
 Wohlgemuth, Jens
 Wurster, Johannes

Stand: Juni 2021

Neue Gesichter an unserer Schule

Neue Lehrerinnen stellen sich vor

Frau Sturmheit



Welche Fächer unterrichten Sie?

Kunst und Deutsch.

Was finden Sie an dem Beruf besonders interessant?

Die Abwechslung und immer neue Herausforderungen.

Wollten Sie immer schon Lehrerin werden oder hatten Sie auch noch einen anderen Berufswunsch?

Zunächst wollte ich Grafikerin oder freischaffende Künstlerin werden.

Hatten Sie schon mal ein lustiges Erlebnis in der Schule?

Ja, etliche. Ich habe hier schon viel gelacht.

Was haben Sie in der Corona-Zeit dazu gelernt?

Natürlich die Hygieneregeln zu beachten. Ich bin sehr viel geritten und bringe meinem Pferd gerade den fliegenden Galoppwechsel bei. Dabei habe ich natürlich auch sehr viel dazu gelernt.

Was machen Sie gerne in Ihrer Freizeit?

Ich erarbeite mit meinem neuen Pferd die Gelassenheit, denn es ist sehr temperamentvoll. Außerdem üben wir das Pas De Deux.

Haben Sie ein Lebensmotto? Der Weg ist das Ziel.

Frau Renemann



Welche Fächer unterrichten Sie?

Ich unterrichte Deutsch und Französisch an dieser Schule.

Welches Fach unterrichten Sie am liebsten und warum?

Sprachen entwickeln sich stetig weiter und tragen dazu bei, Völker näher zu bringen, Kulturen zu verstehen und Internationalität zu leben. Französisch ist mein Fach – und wurde früh von meinen Eltern gefördert. Mein Vater sagte mir früher: „Wenn du die Sprache kannst, öffnen sich neue Türen auf deinem Lebensweg.“ Ich möchte junge Menschen gerne motivieren, über die Sprache weitere Wege zu gehen.

Wollten Sie immer schon Lehrerin werden oder hatten Sie auch noch einen anderen Berufswunsch?

Seit meiner Grundschulzeit bestand dieser Berufswunsch; allerdings hatte ich auch das Glück, den Beruf als Pilotin bei Lufthansa kennenzulernen. Ich entschied mich nach einigen Abwägungen für das Studium.

Hatten Sie schon mal ein lustiges Erlebnis in der Schule?

Mit den lustigen Erlebnissen können Abende gefüllt werden.

Welcher Gegenstand liegt oder steht auf Ihrem Schreibtisch, der nichts mit Schule zu tun hat?

Auf meinem Schreibtisch steht eine kleine Wasserwaage aus dunklem Holz, die aus dem Nachlass der Urgroßeltern stammt. Ab und an frage ich mich, durch wie viele Hände die Waage ging und was überprüft wurde.

Was haben Sie in der Corona-Zeit dazu gelernt?

Ich lerne immer noch einige Funktionen an meinem PC kennen, die für euch alltäglich sind.

Was machen Sie gerne in Ihrer Freizeit?

In diesen Corona-Zeiten bin ich gerne im Garten und richte u.a. meine Kräuterspirale her. Die Findlinge wollen nicht so liegen wie ich sie anordne. Ich lese viel und –

sobald wir wieder dürfen – verplane die Ferientage mit Reisen.

Haben Sie ein Lebensmotto?

Nein. Ein Freund schenkte mir einen Spruch, den ich gut finde: „Das Leben kann nur rückwärts verstanden werden, aber es muss vorwärts gelebt werden.“

Fit für die Schule!?

Unsere neuen Referendare stellen sich vor

Frau Kalettka



Auf welche Schule werden/wollen Sie später mal unterrichten?

Da bin ich mir noch gar nicht so ganz sicher. In meinem Studium wollte ich unbedingt später an einer Förderschule arbeiten. Jetzt habe ich zum ersten Mal das Unterrichten an einer

Oberschule kennengelernt und das macht mir viel Spaß. Das Arbeiten in der Inklusion könnte ich mir also auch gut vorstellen.

Wie war Ihr erster Eindruck unserer Schule?

Als ich Ende Januar an der OBS angefangen habe, befand sich die Schule, wie jetzt, im Szenario C. Also habe ich in den ersten Wochen kaum Kolleg*innen und Schüler*innen kennenlernen können. Aber ich wurde sehr freundlich empfangen und habe mich, trotz dieser merkwürdigen Situation, sofort wohl gefühlt.

Was wollten Sie als Kind unbedingt mal werden?

Eigentlich hatte ich schon immer den Wunsch Lehrerin zu werden. Ganz lange wollte ich Grundschullehrerin werden. Aber nach meinem freiwilligen sozialen Jahr habe ich mich für das Förderschullehramt entschieden.

Verstehen Sie sich gut mit Ihren Kollegen/Kolleginnen?

Die Kolleg*innen an der OBS haben mich von Anfang an sehr freundlich empfangen. Ich bin sehr froh über das nette Kollegium und die Tipps und Tricks der erfahrenen Lehrkräfte.

Was sind Ihre Hobbys?

In meiner Freizeit treffe ich mich sehr gerne mit meinen Freunden und meiner

Familie und genieße es, Zeit mit ihnen zu verbringen. Außerdem treibe ich gerne Sport. Ich gehe gerne ins Fitnessstudio, aber jogge auch gerne in der Natur.

Was haben Sie schon (alles) studiert?

Ich habe das Lehramt für Sonderpädagogik studiert, bin jetzt also Förderschullehrerin. Mein Grundstudium, das Bachelor-Studium, habe ich in Hannover studiert und auch dort gewohnt. Für das Master-Studium bin ich dann wieder zurück nach Oldenburg gekommen.

Wie war Ihr erster Eindruck von der Schule?

Ich habe mich von Anfang an sehr wohl gefühlt. Die Kollegen, aber auch die Schülerinnen und Schüler meiner Klassen haben mir den Einstieg an der neuen Schule sehr leicht gemacht. Daher kann ich nur von einem guten Eindruck sprechen.

Herr Winter

Welche Fächer unterrichten Sie und warum?

Ich unterrichte Sport und Wirtschaft. Für mich war von Beginn an klar, dass ich Sport unterrichten möchte. Ich selber mache mehrmals die Woche Sport – sei es im Fitnessstudio



oder auf dem Fußballplatz mit meinen Freunden.

Das Interesse an wirtschaftlichen Themen und deren Bedeutung habe ich erst sehr spät für mich entdeckt. Ich habe mein Abitur in der Fachrichtung „Wirtschaft“ gemacht, woraus sich dann letztlich mein Wirtschaftsstudium ergeben hat.

Wollten Sie schon als Kind Lehrer werden? Wenn ja, warum?

Lehrer sein war nicht mein Kindheitsberuf.

Die Freude an der Arbeit mit anderen Menschen habe ich erst in der Schule bemerkt. Außerdem konnte ich meinen Sportlehrer damals nicht gut leiden, weshalb ich mir irgendwann sagte: „Das kannst du besser als er“. Daraus ergab sich irgendwie die Motivation für mich, anderen Menschen sportliche Inhalte beizubringen.

Was haben Sie davor studiert?

Ich habe Sportwissenschaften und Wirtschaft auf Lehramt studiert.

Verstehen Sie sich gut mit den anderen Lehrer*innen?

Ja. Das Kollegium besteht aus super vielen netten und hilfsbereiten Kollegen. Ich wurde hier sehr gut aufgenommen.

Was machen Sie in Ihrer Freizeit am liebsten?

In meiner Freizeit mache ich gerne Sport oder treffe mich mit Freunden.

Wissen Sie schon auf welche Schule Sie gehen werden, nachdem Sie auf unserer Schule waren?

Nein. Das kann ich zu diesem Zeitpunkt noch nicht beantworten.

Was haben Sie für einen Eindruck von den Schülern, die Sie gesehen oder unterrichtet haben?

Hier kann ich mich eigentlich nur dem anschließen, was ich eingangs bereits erwähnt habe. Viele Schülerinnen und Schüler konnte ich aufgrund der aktuellen Situation noch gar nicht kennenlernen.

**Herzlich
willkommen
an unserer
Schule und viel
Spaß!**

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Sekretariat



Ulrike Steinbrenner

Sandra Sydow

Schulassistent



Daniel Fischer

Hausmeisterteam



Jens Iken (Teamleiter)



Sven Meier



Jürgen Weiß



Uwe Voigt

Reinigungskräfte



Martina Schütte



Monique Kriete



Silke Haene



Lutz Lehmann



Yesim Calgici

Nicht abgebildet: Christian Schönrock

Zwischen Schule, Gemüse und Schuhen

Wechsel des Schulassistenten

Zum 1. Februar 2021 hat unser bisheriger Schulassistent Uwe Weerda die Schule verlassen.

Seit dem Schuljahr 2016/17 war er an unserer Schule tätig und oft unser Retter in der Not. Viele unserer technischen Wünsche erfüllte er schnell und verlässlich.

Herzlichen Dank für die tolle Zusammenarbeit!

Wir wünschen Herrn Weerda alles Gute an der neuen Schule.



Wo wohnen Sie?

In Oldenburg.

Wie alt sind Sie?

Junge 34 Jahre.

Was ist Ihr Lieblingsessen?

Grünkohl mit Pinkel und Kochwurst.

Was ist Ihre Lieblingsfarbe?

Blau, trage ich leider zu selten, zufällig aber auf dem Foto.

Was ist Ihre Lieblingsband?

Die Ärzte (aus Berlin) UND Schmutzki.

Was ist Ihr Lieblingsfilm?

Marvel und DC Comicverfilmungen.

Welche Hobbys haben Sie?

Musik auflegen, Moped fahren, Gemüse anbauen, Konzerte, Festivals.

Und sonst noch was?

Ich habe mehr Schuhe als meine Freundin und sammle Superhelden-Spielzeug.

Herzlich willkommen!

Seit dem 1. April ist nun Herr Daniel Fischer unser neuer Schulassistent.

Wir stellen euch Herrn Fischer hier kurz vor.

PLAN BÜRO Brüggemann GmbH

PLAN BÜRO Brüggemann GmbH
Baumschulenweg 34
26127 Oldenburg

Tel: 0441 82008 Fax: 0441 884972
E-Mail: info@planbuero-brueggemann.de
Web: <https://planbuero-brueggemann.de>

Retter in der Not!

Ohne die Firma Brüggemann ist die Arbeit für uns in der Schule kaum möglich. Die Firma hegt und pflegt Drucker und Kopierer und erleichtert uns unsere Arbeit dadurch sehr.

Vielen Dank für die jahrelange gute Zusammenarbeit und die Unterstützung unserer Mittendrin!

Unsere Zeit an der OBS Ofenerdiek

Ein Bericht von den GHR300-Praktikant*innen

Auch von uns ein kräftiges „Moin!“ Wir, das sind Stine, Neele, Luciana, Rosin, Stefan, Tobias und Lucas, haben in diesem Jahr unser GHR300 Praktikum an der OBS Ofenerdiek absolviert. Trotz der doch sehr herausfordernden Situation wurden wir mit offenen Armen empfangen und erhielten schnell einen Einblick in das aktuelle Tagesgeschehen: Szenarienwechsel je nach Inzidenzwert, Homeschooling, Videokonferenzen und ab und an mal Präsenzunterricht standen ab sofort auf der Tagesordnung. Das war natürlich nicht das, was wir uns von unserem Praktikum erhofft hatten.

Dennoch sprangen wir motiviert ins Geschehen und nahmen mit, was ging - wir erstellten Homeschoolingaufgaben, übernahmen Videokonferenzen, nahmen an (pädagogischen) Dienstbesprechungen teil. Also: Doch etwas Schulalltag - auch wenn nicht in der erwarteten Form. Wir befinden uns nun in der 13. Woche unseres Praktikums. Die Zahlen sind gesunken, wir sind fast täglich in der Schule, haben volle Klassen und die heiß ersehnte Normalität kommt stückchenweise immer näher.

Endlich „normaler“ Unterricht (zwar noch immer mit Abstand und Masken - aber das schränkt uns glückli-

cherweise nicht großartig ein).

Wir freuen uns auf die restlichen 5 Wochen des Praktikums und geben noch einmal richtig Gas!

Wir bedanken uns schon jetzt recht herzlich beim Schulleiter Herrn Diercks, der immer darauf bedacht war, uns die Neuigkeiten während der Pandemie zukommen zu lassen. Wir bedanken uns bei dem freundlichen Kollegium, das uns super empfangen hat. Ein großer Dank geht raus an das gesamte Schulteam, bestehend aus den lieben Damen im Sekretariat, die uns wöchentlich mit Tests versorgten, die Schulbegleitungen, die uns im Unterricht den Rücken stärkten, den Hausmeistern und allen, die wir an dieser Stelle möglicherweise übersehen haben.

Doch unser größter Dank geht an unsere Mentor*innen und an die Schüler*innen. Beide dieser Parteien haben uns großartig aufgenommen und in den Unterricht integriert - so macht ein Praktikum richtig Spaß!

Wir wünschen der gesamten OBS Ofenerdiek nur das Beste und drücken euch und uns die Daumen, dass der ganze Corona-Wahnsinn bald ein Ende nimmt. Bis dahin: Tragt fleißig eure Masken, haltet Abstand und - und das ist uns am wichtigsten - bleibt gesund!

Alles Gute!

Euer Team von der Uni Oldenburg:

Von hinten links: Tobias C, Stefan M,
Stine H.

Von vorne links: Lucas R., Luciana M.,
Neele K.

Es fehlt: Rosin G.



Begleitung im Schulalltag

SchulbegleiterInnen

Auch in diesem Schuljahr unterstützen wieder Schulbegleiter*innen einige Schüler*innen unserer Schule während des Schulalltags.

Sie fördern das gemeinsame, inklusive Lernen an unserer OBS in Ofenerdiek.

Vielen Dank dafür!



Andrea Kneppeck



Susanne Kötter



Shahla Augestin



Britta Thöming



Melanie Cogiel



Silke Christiansen



Jacqueline Wieland



Claudia Wieland



Daniel Wendt



Gabriele Morris



Denise Boden



Svenja Poelmann



Michael Willers



Hüseyin Utunkara



Alexander Holitzner

Eine weitere Schulbegleiterin an unserer Schule ist Agnes Gorski.



Schulsozialpädagoge

Thomas Kirchner



Kontakt

Fon ☎

0441/96 09 21 96

E-Mail ✉

thomas.kirchner@obs-ofenerdiek.net

obso@gmx.eu

Alle Gespräche unterliegen der Schweigepflicht und sind freiwillig!

Moin!

Ich habe an der Uni Kassel und der Hochschule Bremen „Sozialpädagogik“ und „Sozialarbeit“ studiert und sie als Diplom-Sozialpädagoge und Diplom-Sozialarbeiter mit staatlicher Anerkennung verlassen.

Von Oktober 2001 bis Dezember 2016 war ich bei der Stadt Oldenburg im Fachdienst Schule und Bildung angestellt, wobei ich zum einen Teil an der OBS Eversten und zum anderen Teil an der OBS Ofenerdiek (seit 2012) werktätig war. Seit Januar 2017 bin ich beim Land Niedersachsen angestellt und arbeite auf einer 75%-Stelle an der OBS Ofenerdiek.

Während meiner langjährigen Berufstätigkeit habe ich zahlreiche Zusatzqualifikationen erworben, sodass ich an der OBS Ofenerdiek u.a. folgendes anbieten kann:

- Koordinator für den Bereich Prävention gemeinsam mit Herrn Knipper
- Schulabsentismus
- Beratungsgespräche für Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrkräfte
- Einzelfallarbeit; auch in Kooperation mit außerschulischen Institutionen
- Einzelarbeit mit (Sprachlern-) Schülern
- Schulmediation
- Offenes Pausen-Angebot für Schülerinnen und Schüler
- Sozialtraining in Jahrgangsstufe 5
- Begleitung der fünften Klassen bei den Oldenburger Klassentagen in Ahlhorn
- Schülerseminar „Wir sind stark“ in Jahrgangsstufe 7 in Kooperation mit der Polizei
- Schulmediatoren-Ausbildung in Jahrgangsstufe 8
- Betreuung der Schulmediator/innen

<https://padlet.com/ThomasKir/zbzokbicto5e5qop>

Beratung und Hilfe (nicht nur in Coronazeiten)

Frau Stehr berät Schüler*innen, Eltern und Lehrkräfte

Beratung an unserer Schule

Was heißt das? Wenn jemand aus dem Bereich Schule (Schülerinnen und Schüler, Eltern, Kolleginnen und Kollegen) Probleme hat, für die er/sie eine Gesprächspartnerin braucht, um das Problem zu besprechen und nach Lösungsmöglichkeiten zu suchen, dann kann er/sie sich an mich wenden. Natürlich habt ihr auch Freundinnen und Freunde, Eltern und Lehrkräfte, mit denen ihr eure Probleme besprechen könnt, aber manchmal ist es auch sinnvoll, ein Gespräch mit einer Person zu führen, die „außen vor steht“, also nichts mit der Problemsituation zu tun hat.

Wichtig: Sämtliche Beratungsgesuche unterliegen dabei der Schweigepflicht, die Beratung ist grundsätzlich freiwillig und unabhängig.



Besonders in dem letzten und diesem Jahr belastete die **Corona-Krise** uns alle.

Ich freue mich sehr über den Beginn einer Normalität des Alltags und ich weiß, dass es für uns alle eine große Umstellung bedeutet.

Ich möchte euch das deutlich machen, denn es ist wichtig, diese Tatsache im Hinterkopf zu haben: Zum Beispiel können Gefühle wie Stress, Aggressivität und Wut, Traurigkeit, Einsamkeit plötzlich und scheinbar ohne Grund auftauchen.

Vielleicht bist du total überdreht oder weißt nicht, was du sagen sollst.

Das darf alles sein! Nehmt euch mit all euren Gefühlen ernst und nehmt euch die Zeit, die ihr braucht. Teilt eurem Gegen-

über auf eure eigene Art und Weise mit: "Ich brauche gerade Zeit und noch einen Moment für mich." Das darfst du allen sagen. Und du musst dich für deine Gefühle nicht schämen oder gar entschuldigen.

Wie könnt ihr mich erreichen?

Ich stehe euch und Ihnen für genau solche Situationen als Beratungslehrerin der Schule für persönliche Gespräche am Telefon / und nun auch wieder vor Ort zur Verfügung! Sprecht mich einfach in der Schule an, um einen Termin mit mir zu vereinbaren!

Kontakt: Petra Stehr
stehr.petra@web.de
0176 - 70979274

Infos: <https://padlet.com/Pe2708/u322um7dnyc1u6n>

Bleibt gesund, herzlichst
 Petra Stehr



**KINDERSCHUTZ-ZENTRUM
OLDENBURG**
Friederikenstraße 3
26135 Oldenburg
Telefon: 0441/17788
www.kinderschutz-ol.de

Vertrauen Schützen Stärken



Wir unterstützen dich,

- ... wenn du einen Rat brauchst, weil es dir nicht gut geht, du über etwas traurig oder wütend auf jemanden bist
- ... wenn sich niemand um dich kümmert oder du geschlagen oder schlecht behandelt wirst
- ... wenn du Zuhause, in der Schule oder mit Freunden Ärger hast oder dich bedroht fühlst
- ... wenn deine Eltern sich so streiten, dass es zu Gewalt kommt oder du Angst hast, dass das passieren könnte
- ... wenn dich jemand aus deinem Umfeld z.B. ein(e) Bekannte(r), Verwandte(r), Lehrer/-in, Trainer/-in sexuell belästigt
- ... wenn dich jemand gegen deinen Willen berührt oder unter Druck setzt
- ... wenn du einer Freundin oder einem Freund helfen willst, der/dem so etwas passiert ist...

Du kannst...

- ... bei uns anrufen und dir einen Termin geben lassen...
- ... mit einer unserer Mitarbeiterinnen oder einem Mitarbeiter am Telefon sprechen...
- ... dienstags zwischen 16 und 18 Uhr einfach so zu uns kommen, ohne dass du dich vorher anmelden musst...
- ... uns eine E-Mail schreiben.

Du kannst dir alleine oder mit einer Freundin / einem Freund oder auch z. B. mit einer Lehrkraft Unterstützung bei uns holen!

Wir helfen

- Kindern und Jugendlichen und ihren Familien, wenn sie Gewalt erleben,
- Eltern, Angehörigen und Fachkräften, wenn sie Unterstützung oder Beratung wünschen.

Das Kinderschutz-Zentrum Oldenburg ist eine Beratungs- und Fachberatungsstelle bei allen Formen der Gewalt, die Kinder und Jugendliche erleben können.



Wildwasser



DU
BIST NICHT ALLEIN.

FACHBERATUNGSSTELLE GEGEN SEXUALISIERTE GEWALT AN MÄDCHEN UND FRAUEN

WIR SIND FÜR
DICH DA.

Lindenallee 23
26122 Oldenburg

0441 - 16656

www.wildwasser-oldenburg.de

Du hast Fragen zu...

Sex? Verhütung?
Sexueller Vielfalt?
LGBTIQ*? HIV/Aids?
sexueller & geschlechtlicher Identität? Sexuell übertragbaren Infektionen?



AIDS-Hilfe Oldenburg e.V.

Dann ruf uns an
oder schreib uns unter:
0441 14500
info@aidshilfe-oldenburg.de



Wer nicht fragt, bleibt dumm!



STEP
Paritätische Gesellschaft für Sozialtherapie und Pädagogik mbH

**führers... ei... hedraKiffenXTCPartytippsNachwe
 eitRis... n... otinMuskelnBeratungLSDSeminar
 nen/... ang... keitComputerAlkoholInternetEsse
 ndr... ning... erHandyCannabisE-Mail... useS
 sha... echsel... irkungGenussShopper... er**



Rose 12 Oldenburg
 Jugend und Suchtberatung
 Alexanderstraße 17
 26121 Oldenburg
 Fon: 0441.83500

www.rose12-oldenburg.de